Kreativ „Ohne Grenzen“ – landesgefördertes Projekt der Jugendkunstschule startet am kommenden Wochenende

Nach einem erfolgreichen Verlauf im Jahr 2025 startet das diesjährige Projekt „Ohne Grenzen“ der Jugendkunstschule am Samstag, 09. Mai. „Ohne Grenzen“ wendet sich an junge Menschen mit und ohne Fluchthintergrund. Die Teilnehmenden finden hier einen Ort, an dem sie sich in erster Linie frei kreativ entfalten können.

Die Dozentinnen Anastasiia Kononenko und Svitlana Andreyeva werden viele unterschiedliche Gestaltungstechniken zum Einsatz bringen. Das sind Gestalten mit Stoff, gesammelten Naturmaterialien sowie Tuschezeichnen, Collagetechnik aus selbst gestaltetem Material, skulpturales Arbeiten mit Pappmachée sowie verschiedene Drucktechniken. Darüber hinaus bleibt viel Raum für die Teilnehmenden, eigene zusätzliche Ideen und Inhalte einzubringen und so den Verlauf des Projekts aktiv mitzugestalten.

„Ohne Grenzen“ ist als regelmäßig stattfindendes Wochenendangebot über 22 Termine angelegt und findet außerhalb der Ferien samstags von 14 bis 17 Uhr in der Jugendkunstschule im Pestalozzihaus statt. Den Abschluss bildet eine Ausstellung der entstandenen Arbeiten vor den Weihnachtsferien. Mitveranstalter dieses besonderen Projekts ist die Landesarbeitsgemeinschaft Kulturpädagogische Dienste/Jugendkunstschulen NRW e.V. Der Verband stellt landesweit Projektmittel zur Verfügung. Somit ist das Projekt in der Jugendkunstschule Bergkamen für die Teilnehmenden kostenlos.

Das Projekt ist als offenes Angebot ausgelegt. Eine regelmäßige Teilnahme wird nicht vorausgesetzt. Ein Quereinstieg in das Projekt ist jederzeit möglich.

Für weitere Informationen steht die Jugendkunstschule unter den Telefonnummern
02307 965462 oder 288848 und per E-Mail unter jugendkunstschule@bergkamen.de zur Verfügung.